

Impulse – Gleichstellung – Information

Liebe Gleichstellungsinteressierte,

gerne möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in die aktuellen Themen der Gleichstellungsarbeit an der Hochschule Emden/Leer geben:

Hochschule erneut als familien- freundlich ausgezeichnet

Die Hochschule Emden/Leer ist zum zweiten Mal mit dem **Zertifikat „berufundfamilie“** ausgezeichnet worden. Das drei Jahre gültige Zertifikat, das als Qualitätssiegel für eine betriebliche Vereinbarkeitspolitik gilt, wird vom Kuratorium der [berufundfamilie Service GmbH](#) erteilt. Es bescheinigt der Einrichtung, ihre Personalpolitik familien- und lebensphasenbewusst auszurichten.

Nach der ersten Zertifizierung im Jahr 2019 hat sich die Hochschule damit erfolgreich dem Re-Auditierungsprozess gestellt. Dadurch wurde der Status quo der bereits vorhandenen lebensphasenbewussten und familiengerechten Maßnahmen überprüft und es fand eine Vertiefung der Institutionalisierung der Vereinbarkeitspolitik und -kultur statt. Im Rahmen der Re-Auditierung wurden nicht nur strategische Ziele, sondern auch konkrete Maßnahmen definiert, die in einer [Zielvereinbarung](#) festgehalten sind. Diese gilt es nun während der dreijährigen Zertifikatslaufzeit bedarfsgerecht zu realisieren. Die praktische Umsetzung wird von der [berufundfamilie Service GmbH](#) jährlich überprüft.

Jubiläumsfeier: 15 Jahre Dialoginitia- tive in Niedersachsen

Auf Initiative des MWK erfolgte in 2007 die Gründung der Dialoginitiative zwischen drei zentralen Akteur*innen der Gleichstellungsarbeit in Niedersachsen, der Landeshochschulkonferenz Niedersachsen, dem Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen und der Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten der niedersächsischen Hochschulen.

Niedersachsen setzte damit als erstes Bundesland die Anregung des Wissenschaftsrates um, verstärkt Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit zu ergreifen, um langfristig die Qualität von Wissenschaft und Forschung in Deutschland sicherzustellen. Gleichstellung ist ein wesentliches Element des Qualitätsmanagements an Hochschulen und erhöht deshalb ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Die aktuell laufende 3. Runde der Dialoginitiative fasst Qualitätsmanagement durch Geschlechtergerechtigkeit in Berufungsverfahren ins Auge. Hierzu wird es im März 2023 eine Fachtagung geben.

Vom Wissen zum Handeln kommen – ein Satz und ein Ziel, das beim 15-jährigen Jubiläum mit Vertreter*innen von Politik und Wissenschaft am 16. Juni in Hannover mehrfach genannt wurde. Beiträge und ein Video finden sich unter [lakog niedersachsen \(lakog-niedersachsen.de\)](#)

Genderkompetenz schulen

Zum dritten Mal fand das **Veranstaltungsformat GENDERmai** statt, in dem Lehrende aus allen Fachbereichen Veranstaltungen mit Genderbezug für Interessierte öffnen oder eigene Veranstaltungen zum Thema anbieten. Weitere Informationen siehe [Pressemitteilung](#) und [Website](#).

Studierenden und Beschäftigten der Hochschule steht der [Selbstlernkurs Genderkompetenz](#) offen. Genderkompetenz befähigt Menschen dazu, geschlechtergerecht und gleichstellungsorientiert zu handeln. Sie ist eine Schlüsselqualifikation an der Hochschule – in Lehre und Forschung, für den Beruf und für einen respektvollen Umgang miteinander im Alltag. Um einen niedrigschwelligen Zugang zum Thema Gender(-kompetenz) zu ermöglichen, wurden in dem Moodle-Kurs neben kurzen Begriffserklärungen verschiedene weiterführende Links und Materialien gesammelt.

Landtagswahlen 2022

Im Oktober wird in Niedersachsen ein neuer Landtag gewählt. Der Landesfrauenrat hat [Wahlprüfsteine](#) veröffentlicht.

Diese Informationen können Sie gerne an weitere Interessierte weiterleiten. Über Ihre Rückmeldungen, Anregungen oder auch Fragen freuen wir uns. Mit freundlichen Grüßen

Jutta Dehoff-Zuch
(Zentrale Gleichstellungsbeauftragte)